**Zeitschrift:** Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges

Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und

Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

**Band:** 12 (1896)

**Heft:** 28

Rubrik: Aus der Praxis - für die Praxis

### Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

### Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF: 29.10.2025** 

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Ledermeffe in Marau. Marau, 30. September. Der Totalverkauf auf der Ledermesse betrug 22,000 Rilo. Sohlleder ausschlieglich schweizerischen Fabritats murde bis gu 3 Fr., Schmalleber, vornehmlich ausländisches Erzeugnis zu Fr. 3.50 per Kilo bezahlt. Das Unternehmen verspricht. einen günftigen Fortgang.

Wehiton hat die Tieferlegung ber Stragen im Dorfe Oberwexikon nach den Anträgen des Gemeinderates einstimmig genehmigt. Im weitern wurde ber Antrag eines Urchivs für Wertschriften in ber Rirche genehmigt. Mitte Oftober wird die Gemeinde ihr neues Rirchengeläute erhalten. Die Ginweihung der neuen Rirche hofft man noch im November vornehmen zu können.

Bauwesen in Rorichach. In Rorschach ift ber neue Monumentalbrunmen (St. Jafobsbrunnen) fertig erftellt und wird bemnächst eingeweiht werben. — Der Bau ber Jugendfirche ging bei ber anhaltend regnerischen Witterung etwas langsam vorwärts. — Oberhalb ber Stiderei Feldmühle ift ein neues Quartier entstanden. In turger Beit find 24 Saufer mit je zwei bis brei Wohnungen erbaut worden.

Shulhausbaute Stans. Diefe Boche murbe bas neue Mädchenschulhaus für die Gemeinde Stans und Oberdorf abgesteckt. Dasselbe fommt in die Rlofter . Rirchenmatte in ber Richtung zwischen das Haus Landammann Bufinger und ben Pfarrhof zu fteben. Der Bauplag nebft geräumigem Spielplat murbe in gemeinnütiger Beife von bem löbl. Frauenklofter St. Klara ber Gemeinde unentgeltlich zur Berfügung gestellt. Das Gebäude wird 33 m lang und 16 m breit mit 3 Stodwerken und wird einen ichonen Abschluß des Dorfes ob bem Winkelried-Denkmal bilden.

Für den Bau des projektierten Bezirksfrankenafyls Uffoltern bei Burich hat Herr Stehlt-Hirt die Summe von Fr. 20,000 gefchentt.

Rene Belofabrit. Mit einem Aftienkapital von 150,000 Franken ift in Courfairore eine schweizerische Belozipedfabrik gegründet worden.

Appenzellische Irrenanstalt. Die Rollette für den Bau einer kantonalen Irrenanstalt hat in Herisau einen fehr er= freulichen Anfang genommen: Berr Appreteur Locher-Alber, der Raffier des Bereins gur Unterftützung armer Geiftestranter, eröffnete dieselbe mit bem hochherzigen Geschenk von 10,000 Franken.

Reues Ruretabliffement. Rantongrat Go. Cattani in Engelberg beabsichtigt, in ber Nähe bes Hotel "Titlis" eine Raltwafferheilanftalt zu erftellen, welche für 200 Gafte Raum bieten foll. Das Baugespann ist ichon aufgestellt.

Gine fehr ernfte Gefahr ichwebt über einem Teil bes Urnerbodens. An steiler Halbe zeigten sich schon im Vorjahre nach einem heftigen Gewitter bedenkliche Riffe. Allein man machte sich auch hier nichts daraus. Unn hat im Berlaufe dieses Sommers die Bewegung immer weiter um sich gegriffen, so daß dieselbe bereits eine Breite von 600—800 Meter einnimmt. Würde die ganze Masse hinunterfturgen, mußte fie einen Dritteil bes Urnerbobens bebecken. Der Engere Rat der Korporation Urt hat auf den Bericht des Allmendauffehers, herrn Ratsherr Schuler von Unterschächen, einen Ausschuß zum Untersuch nach Ennetmärcht entfandt.

Wafferverforgung hinteregg (3h.) Gine Genoffenschaft hat die Erftellung einer Bafferverforgung mit Sybranten= anlage für hinteregg und Umgebung beschloffen. Der Quellen= erguß beträgt ca. 140 Minutenliter. Das 300 m3 faffende Refervoir, auf der aussichtsreichen Erhöhung oberhalb bes Bollerrain planiert, repräsentiert einen Hochbruck von 87 Meter. Die Anzahl ber Hybranten beträgt 13. Die Anlage, die auf ca. 37,000 Fr. 34 stehen kommt, ift der renommterten Firma Weinmann u. Rohrer in Winterihur gur Ausführung übergeben worden und wird bis Ende Mai nächsten Jahres er-("Bote bon Ufter".)

Wafferverforgung Wolfhalden. Wolfhalden will eine Wafferverforgung mit Sydrantenanlagen erftellen und hat zu biefem Zwede auf bem Gebiete ber hoher gelegenen Be= meinde Beiden eine Angahl Quellen gefauft.

Neues Krankenhaus Konstanz. Die Stadtverordneten beschloffen den Bau eines neuen, mit allen modernen Gin= richtungen berfebenen Rrantenhaufes.

# Aus der Praxis — Für die Praxis. Fragen.

NB. Unter diese Rubrik werden technische Auskunftsbegehren, Nachfragen anch Bezugsquellen etc. graffs aufgenommen; für Aufnahme von Fragen, die ventlich in den Inseratenteil gehören (Kaufsgesuche etc.) welle man 80 Cts. in Briefmarken einsenden. Verkaufsgesuche werden unter diese Rubrik nicht

482. Ber fann einem Betrolmotor helfen, dag er ichneller läuft? Er explodiert recht, aber immer zu schwach.

483. Wer wurde fich an einem Geschäft für Fabrifation und Bertrieb von fehr gangbaren pat. Artifeln mit cirfa 5000 Fr. be-

teiligen? Werkstätte mit Turbinenkraft ift vorhanden. 484. Ift es vielleicht zuläffig, eine Bafferleitung von Cementröhren zu machen bei einem Gefälle von 20 m für einen Baffer-motor? Die Lichtweite der Röhren follte 150 mm fein und bie Schufweite 340 m. Kann mir ein Fahrifant Garantie leiften für jo viel Druck und mas für einen?

485. Wer fertigt als Spezialität in der Schweiz kleine

Stahlschrauben an?

486. Wer erstellt Papier-Röhrchen von ca. 20 cm Länge, 15 mm Durchmeffer und 1 mm Wanddide aus altem Buchpapier, deren Wände so start wie Holz sind? 487. Wer liesert Sternen von cirta 30 cm Durchmesser aus

Papier-maché?

488. Ber übernimmt das Bohren von Brunnen für induftrielles Gebrauchwaffer?

489. Belde mech. Bertstätte ober Spenglerei fauft eine fehr

Iohnende Erfindung? Offerten befördert die Exped. d. Bl. 490. Wer ware Räufer eines liegenden Leimofens, groß und wie neu? R. Bittenwiller, Schreiner, Bundt b. Lichtenfteig. 491. Ber ware Abnehmer von fauberer und ichöner Bagner-

arbeit für ichwere und leichte Fuhrwagen ober auch nur Radern und foliden eichenen Trottbetten und zu welchem Breis?

492. Ber ift Raufer von 60 Meter Gugröhren, 100 mm und 75 mm, ganz neue? Bu vernehmen bei der Expedition d. Bl. unter Mr. 492

493. Ber ware Lieferant von durren lindenen Fledlingen, 40 mm bick? Offerten an R. Bogel-Suter in Kölliken (Margau).

494. Wer wurde 3 Trodentrommeln aus Rupfer von 1 m Durchmeffer und 2 m Länge verzinnen, ohne daß die Maschine abgebrochen werden müßte?

495. Beldes ift ber folidefte Rohlenofen für Beigung einer Berkstätte von 20 Meter Lange, 10 Meter Breite und 3,5 Meter Höhe und wer liefert solche Defen ? A. Gamper, mech. Schlofferei,

Wängi (Thurg.)
496. Wei Wer hat einen gebrauchten Nebenschlußelettromotor für

cirta 1 HP und 100-125 Bolts zu verkaufen?

### Antworten.

Auf Frage 425. Holzspaltmaschinen liefern Aemmer u. Cie., Maschinenfabrit und Gießerei in Basel. Auf Frage 447. Wenden Sie sich an Wwe. A. Karcher,

Werkzeuggeschäft, Zürich, die Ihnen alle möglichen Dimensionen in 1. Qualität liefert.

Auf Frage 451. Sabe vor 4 Jahren zwei gleich große Dacher mit gleichem Fall erstellen laffen aus verbleitem, ftartem Gifenblech, beidseitig mit Minium dreimal gestrichen, bewährt sich ausgezeichnet und bin gerne bereit, noch weitere Austunft zu erteilen. A. Krebs, Monteur, Murten.

Auf Frage 460. Metallbrückereien: Alfred Stöckli in Netstal

(Glarus), Bohhard und Hoppeler in Dübendorf (Zürich) 2c. Auf Frage **461**. Drahtziehereien: Montandon u. Co., Biel; Bloesch, Schwab u. Co., Madretsch; Schweizerische Metallwerke Dornach 2c.

Auf Frage **467.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Jos. Keiser, Hafnermeister, Zug. Auf Frage **468**. Schreinermeister Neger in Zug.

Auf Fragen 468, 469 und 470. Fragesteller wolle sich geft. an Bl. Maissen, Möbelfabrif in Rabius (Graubunden) wenden, der fofort Breisliften verfendet.

Auf Frage 469. Wenden Sie fich an Friedr. Jakob, Schreiner-

meifter in Rubigen, St. Bern.

Auf Fragen 469 und 470. Wenden Gie fich an R. Bellweger, Schreinermeifter, Trogen, der Ihnen in diesen Artifeln bestens bienen fann.

Auf Frage 470. Buniche mit dem Fragefteller in Korrefpoudenz zu treten. Fried. Jakob, Schreinermeister, in Rubigen (Bern). Auf Frage **470.** Matrapenrahmen liefert billigst Jos. von Rot, mech. Schreinerei, Rerns (Obwalden).

Auf Frage 470. 3. Reller, Möbelschreiner in Roggweil, fonnte

Auf Frage 470. I Keller, Mobelschreiter in Roggweit, tonnte dienen und wünscht Preisöfferte.

Auf Frage 471. Wenden Sie sich an Gebrüder Frei, Holz-handlung und Kistensadrik, Münchhaldenstr., Zürich V.

Auf Frage 472. Sin empfehlenswertes Mittel gegen Wanzen und ihre Brut ist Ssisjaure, welche man am besten mit einer Glassprize in die Fugen und Schen einsprizt; auch die Zapfenlöcher der Bettstellen sülle man mit der Flüssigkit an. Sin Tropfen Ssisjaure tötet die Wanze auf der Stelle. Dieses Mittel ist billiger und siderer als Insestenunder, namentlich wenn nicht echt versisches und sicherer als Insektenpulver, namentlich wenn nicht echt persisches angewendet wird

Auf Frage **474.** Gefehlte Fuß- und Kopfstüde, Façon Louis XV., liefern billigst Anzi u. Sonegger, mech. Schreinerei und Kehlstäbefabrit, Gewerbegebäude, Luzern, und wünschen mit Fragesteller

in Korrespondenz zu treten. Auf Frage 475. Die besten Dauerbrand Defen sind die neuesten Modelle der echten Amerikaner Desen, auf Lager bei J. R. Ritter, Zosingen. Bekanntlich sind die deutschen sogenannten Amerifaner Defen Nachguffe veralteter, längst überholter amerif. Mobelle. Die modernen Sachen sind alle durch Katente geschützt.

Auf Frage 475. Sog. Bentilations-Füllöfen, ganz besonders das von Ihnen erwähnte Spstem Adermann, sind in jeder Beziehung vorteilhafter als Amerikaner-Oesen und die diesen ähnelnde Systeme. Die Wärmeabgabe der erstern ist eine sehr angenehme und zu fortwährender lebhafter Cirkulation der Luftschichten, die Temperatur im ganzem Raum eine sehr gleichmäßige. Ich empfehle Daher stein, namentlich für große Lokale, die Regulier Füllösen, System Ackermann. Hans Stickelberger, Ingenieur, Basel.

Auf Frage 477. Fragliche Stäbe liefern prompt und billig Gebrüber Maissen, Baufabrik in Rabius (Graubünden); wünschen

von Fragefteller nabere Austunft, zu welchem 3mede folche ver-

wendet werden.

Auf Frage 477. Nikl. Schwab, Holzwarenfabrikant in Ober-

wyl bei Birren liefert fragliche Stäbe. Auf Frage 479. Genausste Auskunft in Ihrer Angelegenheit gebe ich Ihnen. Hunderte von ähnlichen Ausführungen stehen als Referenzen zu Gebote. Ingenieur M. Fr. Martin, Bürich. Auf Frage 479. Benden Sie sich gefl. an J. J. Aeppli-

Trautvetter, Rapperswyl.

Auf Frage 480 a. Die Turbine wird bei einer Kraftabgabe

von 3 PS etwas weniger als 8 Stunden arbeiten.

b. Bei 70 m Gefäll, 1000 m Länge und 120 Liter per Minute entwickelt die Turbine 1,4 PS. Bei 120 Liter minutlichem Juslußkann ein Reservoir 42 Stunden lang Wasser für 5 PS abgeben. Dabei ist angenommen, daß der Jusluß zum Reservoir 7 Tage und Rächte dauere. Liesere Wassermotoren jeder Größe billigst. J. J. Aeppli-Trautvetter, Rapperswyl.

## Submissions-Anzeiger.

Refervoirbaute für die Bafferverforgung Ebertsweil am Albis. Es wird Konfurreng eröffnet über nachfolgende Arbeiten

und Lieferungen auf Frühlahr 1897: a. Erstellung eines zweikammerigen Reservoirs von 250 m<sup>3</sup> Wasserinhalt, nebst Hahnenschacht 2c. inkl. jämtlicher Grab-

b. Liefern und Berfeten der erforderlichen Armaturen.

Die Gingaben find bis fpateftens den 10. Oftober an herrn 3. Ringger in Cbertsweil einzusenden, wojelbst Plane, Vorausmaße und Bauvorschriften zur Ginficht offen liegen, sowie auch Eingabeformulare bezogen werden fonnen.

La correction de la route cantonale no. 157 d'Yvonand à Ogens (Ct. de Vaud), entre Niédens et Jon sur une étendue de 3100 m. Les travaux de cette entreprise, évalués à frs. 40,000 consistent essentiellement en terrassements, empierrements et aqueducs. Les plans, profils et cahier des charges doivent être consultés au département des travaux publics, où les soumissions conformes au modèle seront reçues jusqu'au 10 octobre, à 10 h. du matin. Elles seront ouvertes à ce moment là en présence des intéressés. L'enveloppe devra porter la suscription: "Soumission pour la route de Niédens à Donneloye".

Die Glafer-Arbeiten und Solg- und Steinpfläfterungen für die neue Reitschule auf der Schützenmatte in Bern. Preis-liften find bei herrn Architeft Gerfter, Marktgaffe 89, zu beziehen. Offerten mit der Aufschrift "Preisangebot neue Reitschule" sind der städtischen Baudirektion einzusenden bis zum 5. Oktober.

Schulhausbau Altstetten. Die Gipser-, Spengler-, Glaserund Schreinerarbeiten für das neue Sefundariculgebaude. Plane,

Vorausmaße und Bedingungen liegen im Bureau des Herrn Abolf Asper, Architeft, Gemeindestraße 11, Hottingen, zur Einsicht auf. Bezügliche Eingaben sind bis spätestens ben 6. Oftober an Herrn Setundarlehrer Boghard, Brafident der Bautommiffion, verschloffen einzusenden

Korrettion der Langgaffe Baar. Sämtliche Bauarbeiten diese Straßenkorrektion. Pläne und Bedingungen können auf für diese Straßenkorrektion. Plane und Bedingungen können auf ber Sekretariaiskanzlei ber Baubirektion (Regierungsgebaube) Bug eingesehen werden. Offerten find verschlossen unter ber Aufschrift "Langgaffe Baar" bis spätestens 10. Ottober an die Baudirektion des Kantons Zug in Zug einzureichen.

Lieferung von 35 zweiplätzigen Schulbanken für bie Gemeindeschule Frid, Aargan. Offerten find bem Prafidenten ber Schulpflege bis 15. Oktober nachfthin einzureichen.

Brücken- und Gepäckwagen, Barrieren, Holzcementab. beckungen, elektrische Glockensignale, Telegraphenleitungen, Kabel und Apparate, Orientierungs und Ordnungszeichen, Stationsglocken, Einfriedigungen, Grünhecken, Brunnen und Leitungen, Oefen und Kochherde, sowie die Lieferung des Oberbauwertzeuges und des famtlichen Mobiliars für die Stationen der Linie Eglisau-Schaffhausen. Zeichnungen und Bedingungen können jederzeit auf dem Baubureau der N. D. B., Glärnischstraße Nr. 35 in Burich, eingesehen werden. Angebote unter der Aufschrift "Baueingabe der Linie Eglisau-Schaffhausen" find bis längstens 11. Oktober d. J. schriftlich und versiegelt der Direktion der Schweiz. Nordostbahn in Zürich (Bahnhof) einzureichen

Die nämlichen Lieferungen und Installationen wie vorgehend angeführt für die 5 Stationen der Linie Thalweil-Bug. Termin und Ort wie oben angegeben.

Die Banarbeiten für die Erstellung einer Strasse 1. Al. von Benfen nach Rudolfingen (Länge 1655 Meter, Kronenbreite 4,80 Meter) im Boranschlag von cirka 10,000 Fr. Pläne, Voranschlag und Uebernahmsbedingungen liegen auf dem Bureau des 4. Ingenieurfreifes (Niedergaffe Dr. 2, Winterthur) gur Ginficht offen.

Uebernahmsofferten, in Prozenten des Boranschlages ausgebrückt, find bis spätestens 4. Oktober 1896 verschlossen und mit der Aufschrift "Straßenbau Rudolfingen versehen, an die Direktion der öffentlichen Arbeiten des Kantons Zürich einzusenden.

Die Erdarbeiten, Dolenanlagen, Steinbett und Be-fiesung für die Verbreiterung einer cirfa 800 Meter langen Strecke der Strase 1. Klasse zwischen Seuzach und Welsikon im Gesamtbetrage von cirka 3500 Fr. Plane, Vorausmaß und Afford-bedingungen können auf dem Bureau des 4. Ingenieurkreises, Piederzosse Vr. 2. Mintarthur eingeleben werden und find Under-Niedergasse Nr. 2, Winterthur, eingesehen werden und sind lieber-nahmsofferten mit der Ausschrift: "Straßenbau Seuzach-Welsikon" bis zum 4. Oktober 1896 der Direktion der öffentlichen Arbeiten einzusenden.

Die Banarbeiten für die Erstellung einer Strafze 1. Al. von der Mühle bis zum "Nöfzli" in Unterschlatt und der Ban einer Bachbrücke aus Beton (Linge 260 Meter, Kronenbreite 4,50 Meter) im Voranschlag von 3000 Fr. Pläne, Voranschlag von 3000 Fr. schlag und Uebernahmsbedingungen liegen auf bem Bureau des 4. Ingenieurkreises (Niedergasse Nr. 2, Winterthur) zur Ginsicht offen. Uebernahmsofferen, in Prozenten des Boranschlages ausgebrückt, sind spätestens den 4. Oktober 1896 verschlossen und mit der Ausschlaft: "Straßenbau Schlatt" versehen an die Direktion der öffentlichen Arbeiten einzureichen.

Wafferleitung Dittingen. Die Gemeinde Dittingen bei Laufen (Bern) braucht für eine Wasserleitung 70 Laufmeter eiserne Leitungsrohre mit 3-4 cm Durchmeffer, nebst einer Meffingröhre. Mit der Lieferung der Rohre ist die Legung derselben verbunden und find diesbezügliche Angebote schriftlich dem Gemeindrat bis jum 15. Oftober nächsthin einzureichen.

Die Korporation ber Kleinkinderschule Trasadingen vergibt das Liefern und Erstellen eines runden Ofens, passend für ein Schulzimmer von 2 Meter 80 Höhe samt Rohr fertig erstellt. Gbenso werden das Liefern und Legen von 20 m Cementschuld und der Allen Richtliche Archete in der Allen Richtlichen Rechnikken. röhren, 12 cm Lichtweite, vergeben. Schriftliche Angebote nimmt entgegen bis den 4. Oktober 1896 Konrad Haufer zur Linde.

370 Meter ichmiedeifernes Gelander an ber Strage 1. Klasse Rr 2 in Otelfingen. Näheres auf dem Bureau des Kreis-ingenieurs, Obmannamt Nr. 42 in Zürich. Eingaben bis 4. Oft. an die Direktion der öffentlichen Arbeiten in Burich.

#### Oettinger & Co.. Zürich Grösste Auswahlen einfachster bis elegantester Damenkleiderstoffe, Herrenkleiderstoffe, Seidener, Wollener u. 65 Cts. p. M. Phantasie Muster auf Wunsch Ruykin Ruykin Phantasie b. hochfeinst billigst. Buxkin b hochfeinst billigst. franko ins Haus. Meter-, Roben- und Stückweise franko ins Haus. Abteilung B'wolltücher p. Stück 10 Meter Fr. 1,90